



Liebe Eltern,

wir hoffen, Ihre Familie und Sie hatten erholsame Ferien und konnten auch trotz der Reisebeschränkungen eine gute Zeit gemeinsam verbringen! Leider kam es nun auch in Darmstadt zu einem erhöhten Infektionsrisiko, weshalb wir schulintern wieder gefordert sind.

Wie wir alle mitbekommen, sind die Fallzahlen der Covid-Erkrankungen in den letzten Tagen rapide angestiegen. Daher mussten wir unsere Lockerungsmaßnahmen leider vorerst auf Eis legen, um eine Ansteckungsgefahr in der Schule so gering wie möglich zu halten.

Hygienemaßnahmen:

Wir versuchen sehr, die Kinder am Schulvormittag für eine angemessene Hygiene (Abstand halten, kein Körperkontakt, Hände reinigen, Maske tragen!) zu sensibilisieren. Bitte beachten Sie auch im privaten Umfeld unbedingt die derzeitigen Hygienebestimmungen und Abstandsregeln, damit wir unseren Regelschulbetrieb aufrechterhalten können.

Unser aktualisiertes Hygienekonzept können Sie auf der Homepage finden.

Pause:

Auf Grund des Infektionsgeschehens müssen wir unser geteiltes Pausenkonzept (Hofpause/Klassenpause) weiterhin nutzen.

Lüften:

Wir halten uns in der Schule an die Empfehlungen/Vorgaben, die von Stadt und Land an uns weitergegeben werden. Derzeit lüften wir alle 20 Minuten für 3-5 alle Klassenräume quer. Nach neusten Informationen dürfen wir leider keine durch Eltern gespendeten Luftreiniger annehmen. Die Stadt beratschlagt derzeit über eine einheitliche Lösung. Ich möchte mich dennoch für Ihr Engagement bedanken!

Reisen in Risikogebieten:

Bitte teilen Sie uns umgehend mit, wenn Sie/Ihre Familie Risikogebiete besucht, und halten Sie die gesetzlich geregelten Vorgaben ein.

Testungen:

Sollten Sie sich einer Covid-Testung unterziehen, so bleibt Ihr Kind bis zum Testergebnis auf jeden Fall zu Hause! Bitte halten Sie sich an diese vorgeschriebenen Vorgaben! Im Falle eines positiven Testergebnisses geben Sie uns dringend umgehend Bescheid!

Vorbereitung auf eine eventuelle Schulschließung:

Beim persönlichen Austausch an den Elternabenden haben wir Ihren Wunsch nach einer frühzeitigen Vorbereitung wahrgenommen. Daher möchte ich Sie hier über den neusten Stand der Dinge informieren:

- der Schule stehen 32 Tablets zur Verfügung, die im Falle einer Schulschließung als Endgeräte an Familien verliehen werden können. Diese sollen es allen Kindern ermöglichen am digitalen Unterricht teilnehmen zu können. Eine Internetanbindung muss von der Familie organisiert werden.
- an der Goetheschule wurden mehrere Arbeitsplätze eingerichtet, bzw. der PC-Raum mit Laptops ausgestattet. So ist ein digitaler Unterricht im Falle eines Lockdowns möglich.
- das Schulmoodle (schulinterne Lernplattform) ist aktiv und wird in den nächsten 10 Tagen den Lehrkräften vorgestellt.
- Das Videokonferenzsystem BigBlueButton ist in das Schulmoodle integriert. So schaffen wir eine einheitliche Konferenzlösung, die direkt über das Schulmoodle genutzt werden kann.
- Das Kollegium erarbeitet derzeit ein einheitliches, schulinternes Konzept, in welcher Form wir bei einer (Teil-)Schulschließung Material ausgeben, Homeschooling digital unterstützen und digitalen Unterricht umsetzen werden. Dieses werden wir Ihnen nach Erarbeitung zur Information ausgeben.

Ich kann verstehen, dass Sie gerade in diesen Zeiten Sorge vor einer erneuten Schulschließung haben. **ABER:** Bitte sehen Sie davon ab, vorher und ohne Absprache mit der Schulleitung klasseninterne Konzept zu fordern oder gar selbst zu erstellen!

Sollte das Infektionsgeschehen in DA zu Änderungen der Maßnahmen führen, werden wir Sie informieren.

Liebe Grüße,

Britta Britz und Valerie Sütterle